

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Stefanie Höcker
Telefon: +49 (0)841 89 38053
E-Mail: stefanie.hoecker@audi.de

16. September 2008

Audi Pilot Martin Tomczyk über Barcelona

- **Persönliche Erfolgsserie in Spanien**
- **Moderne Anlage mit gutem Überblick für Zuschauer**
- **Geänderter Streckencharakter nach dem Umbau**

Ingolstadt – Der Kurs von Barcelona wird zum dritten Mal von der DTM befahren. Im Vorjahr erlebten die Audi Piloten die Strecke zum ersten Mal nach dem deutlichen Umbau der Passage vor Start und Ziel. Martin Tomczyk verbindet mehrere Bestleistungen mit dem Kurs in Katalonien. Die ARD überträgt den neunten Lauf zur DTM am 21. September ab 13:45 Uhr zeitgleich im „Ersten“.

Zählt Barcelona zu Ihren persönlichen Lieblingsstrecken?

„Eigentlich sollte man denken, dass die beiden Trainingsbestzeiten 2006 und 2007 sowie mein erster DTM-Sieg 2006 bewirkten, dass Barcelona zu meiner Lieblingsstrecke geworden ist. Sie gefällt mir zwar. Trotzdem würde ich sie subjektiv nicht zu meinen absoluten Favoriten zählen.“

Was zeichnet die katalanische Anlage aus?

„Es ist eine sehr moderne Strecke in einem schönen Umfeld. Die Piste ist großzügig angelegt worden. Es macht immer Spaß, dort zu fahren. Die Umbauten zwischen 2006 und 2007 haben allerdings auch den Charakter etwas verändert.“

Was bedeutet die Änderung aus der Cockpit-Sicht?

„Statt der schnellen vorletzten Rechtskurve vor Start und Ziel ist dort nun eine sehr lange Schikane eingebaut worden. Die Rundenzeiten fallen natürlich



deutlich schlechter aus. Es sind Passagen weggefallen, in denen die Aerodynamik sich deutlich bemerkbar gemacht hat. Ehrlich gesagt hat mir die Strecke vorher besser gefallen.“

Was empfinden Sie bei den deutlichen Höhenunterschieden der einzelnen Stellen?

„Die Wirkung von Höhenunterschieden ist nicht auf jeder Strecke gleich. In Barcelona gewinnt man durch die höheren Stellen zum Beispiel einen besseren Überblick, während er auf anderen Strecken durch Höhenunterschiede manchmal verloren gehen kann. Auch die Zuschauer haben einen schönen Streckenüberblick und dürfen sich auf spannende Überholmanöver freuen, am ehesten am Ende der Start-und-Ziel-Geraden.“

- Ende -

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2007 insgesamt 964.151 Automobile verkauft und damit das zwölfte Rekordjahr in Folge erzielt. Mit Umsatzerlösen von € 33.617 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern von € 2.915 Mio. erreichte das Unternehmen neue Höchstwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern.